

453. Pgm. 2° s. XII; 241 Seiten von Einer Hand (mit jüngern Zusätzen). Kopie von No. 915.

1) S. 2—4 (von mehrfacher späterer Hand): Verzeichniss der Bischöfe von Konstanz (a° 739—1322), und der Aebte von Reichenau (724—1342). Diverse S. Galler Notizen.

2) S. 7—18: Confraternitates S. Gallenses (s. Cod. 915). Der Anfang fehlt, weil S. 5—6 ein Blatt mangelt. Zwischen die Confrat. ist S. 13—14 und 17 der St. Gall. Abtskatalog von vielfacher Hand bis 1463 eingetragen (St. Gall. Mitth. XI, p. 126), nebst andern das Stift betreffenden Angaben z. B. p. 14 Col. 2—p. 15: Mönchs- und Nonnenklöster, für die man Seelenmessen sagt (Goldast II, 179). Ueber die vermuthlich brittische Sitte der Todtenverbrüderungen vgl. Rettberg Kirch. Gesch. II, 788.

3) S. 19—73: Lectionen. — S. 73—125: Regula S. Benedicti.

4) S. 125—204: . . . 'incip. marty(ro)logium per circulum anni' (mit st. gall. Necrolog vom gleichen Schreiber, nebst Zusätzen anderer und den Servitia mensae am Rand). Cf. St. Gall. Mitth. XI, p. 3; daselbst p. 46 und p. 62 Stücke des Necrologs vom Juli und Dec. aus dieser Hs., die im Cod. 915 fehlen. Die Servitia mensae und Anniversarien sind dieselben, die Goldast (Scriptt. I, p. 155—165 Ed. I) unter d. N. Ephemerides ex msc. domini de Tiufburg abgedruckt hat; nur ist bei Goldast statt der Aufzählung der Naturalien bloß die Bezugsquelle genannt, der Name des Gebers genauer specificirt und mancher Wohlthäter hinzugefügt, der im Cod. 453 mangelt (aber auch umgekehrt). Die im Abdruck am Rande notirten Varianten von Orts- und Personennamen scheinen aus Cod. 453 geschöpft; das Tiufburgische Msc. ist verloren.

5) S. 205—211: Computus (zum Theil aus Cod. 915). — S. 208 bis 209 am untern Rand: Verzeichniss St. Gall. Kapellen und Altäre, die a° 1495 eingeweiht wurden.

6) S. 211—234: Annales majores S. Galli (sogen. Hepidan) aus Cod. 915, aber mit einem Zusatz p. 235 (Goldast I, p. 18. Monum. Germ. I, 71).

7) S. 236—241: Servitia mensae, Praebendae de cellario, Anniversaria und Kopien von zwei Urkunden der St. Gall. Aebte Walther (v. 1244) und Georg († 1379).

454. Pgm. 2° s. IX; 368 Seiten.

1) S. 2—22: 'A do peccator lectori salutem. Ne putes me' etc. (cf. Mabillon Annales II, 630). — S. 2: 'Incip. martyrologium Roma-